



Das große Mysterium des Daseins

Regine Beck

Monika Kiel-Hinrichsen: Ein unentwegtes Brausen – Paula Modersohn-Becker – Lebensbilder und Schicksalszeichen, 240 Seiten, gb., Verlag Urachhaus, Stuttgart 2007, 24,90 €

Die Schritte, die Paula Modersohn-Becker auf ihrem Lebensweg zu gehen hatte, um als Malerin zu einer Wegbereiterin der modernen Kunst zu werden, zeichnet Monika Kiel Hinrichsen in ihrer Biografie »Ein unentwegtes Brausen. Lebensbilder und Schicksalszeichen« anschaulich nach. Dabei wird das künstlerische Schaffen der Malerin, das durch nahezu hundert, teils unbekannte Bilder veranschaulicht wird, als Ausdruck und Spiegelung ihrer persönlichen Entwicklung verstanden. In einem zweiten Teil des Buches werden »tiefere Aspekte« dieser Biografie im Zusammenhang mit den ihr zugrundeliegenden kosmischen Gesetzmäßigkeiten herausgearbeitet. Wie in einem Kaleidoskop, in dem sich dieselben Bestandteile zu immer neuen Konstellationen ordnen, entsteht so ein breites Spektrum an Anschauungen und Beziehungen, die alle zusammen das kunstvolle Lebensgebilde erkennen lassen, das wir Schicksal nennen. Eine große Dichte und Innigkeit bekommen die Betrachtungen im dritten Teil des Bu-

ches, in dem die besonderen Lebensthemen von Paula Modersohn-Becker in feinsinniger Weise behandelt werden. Ihre Selbstporträts der letzten Jahre lassen eine immer größere Transparenz für das Höhere, Ewige ihrer Persönlichkeit erkennen, ihre Mutter-Kind-Bilder, welches fast mystische Verhältnis Paula Modersohn-Becker der Mutterschaft und dem entstehenden Leben gegenüber hatte. »Es ist das ewige Werden und Vergehen allen irdischen Lebens, das die Künstlerin faszinierte und das sie als ein großes Mysterium des Daseins begriff.« Das Besondere dieser neu erschienenen Biografie liegt in der aus der Biografiearbeit stammenden Betrachtungsweise, die überraschende Zusammenhänge aufzudecken vermag, wie auch in der bemerkenswert schönen Bildgestaltung.

